

Ergebnisse der Analyse mit dem ErzählNavigator 2.0

<p>Epische Texte lösen bestimmte Gefühle bei Leser:innen aus. Das hat viel mit der Handlung zu tun, aber auch mit der Erzählkonzeption des Textes. Finde heraus, welchen Einfluss diese Erzählkonzeption darauf hat, was du über einen Text denkst, fühlst etc.</p> <p>Stelle die folgenden Fragen an den Roman, die Kurzgeschichte, die Novelle etc. und nähere dich so mit Hilfe der Antworten der Erzählkonzeption des literarischen Textes. Die Fragen unterstützen dich dabei herauszufinden, WER erzählt und WIE erzählt wird und warum das Erzählte eine bestimmte WIRKUNG auf dich hat.</p> <p>Bedenke, dass alle Fragen immer mit dem Inhalt des Textes (WAS) verbunden sind.</p>	
Fragen an den Text	Titel meines Textes:
Erster Eindruck - Wirkung – Einen ersten Eindruck formulieren	
Welche Gedanken, Gefühle oder Fragen hat der epische Text bei mir ausgelöst?	
Wer erzählt? – Stimme – Darstellung Präsenz der Erzählinstanz	
Gibt es einen oder mehrere* Erzähler? *Wenn es mehrere Erzähler gibt, beantworte die folgenden Fragen für jeden Erzähler einzeln.	
Wer erzählt? – Stimme – Darstellung Präsenz der Erzählinstanz	
Handelt es sich um einen „verborgenen“ Erzähler oder eine sichtbare Erzählerfigur, über die ich einiges erfahre?	
Wer erzählt? – Stimme – Stellung der Erzählinstanz zur erzählten Welt	
Falls es eine sichtbare Erzählerfigur gibt, ist sie selbst Teil der erzählten Welt oder nicht? Falls die Erzählerfigur selbst Teil der erzählten Welt ist, welche Position nimmt sie darin ein (Protagonist:in, Nebenfigur, ...)?	
Wer erzählt? – Stimme – Ebenen des Erzählens	
Lassen sich verschiedene Ebenen des Erzählens voneinander unterscheiden (Rahmen- und Binnenerzählung)?	



Wer erzählt? – Stimme – Zeitpunkt des Erzählens	
In welchem zeitlichen Verhältnis stehen Erzähler und erzähltes Geschehen zueinander (gleichzeitiges Erzählen, zurückblickendes Erzählen, vorausschauendes Erzählen)?	
Wie wird erzählt? – Modus – Perspektivierung und Wirkung	
Weiß die Erzählerfigur mehr, gleich viel oder weniger als die (anderen) Figuren? Wechselt dieses Wissen der Erzählerfigur oder ist es konstant? Wird das Erzählte durch die Erzählerfigur in einer bestimmten Art und Weise bewertet (z.B. moralisch, persönlich) oder nicht?	
Wie wird erzählt? – Modus – Präsentation von Rede und mentalen Prozessen	
Auf welche Weise werden Ereignisse, Gesprochenes und Gedanken präsentiert (z. B. in einem Erzählerbericht, in Dialogen, in direkter Rede, in indirekter Rede, als innerer Monolog)?	
Wie wird erzählt? – Modus – Zeitrelationen (Ordnung/Dauer)	
Wird die Geschichte chronologisch erzählt? In welchem Verhältnis stehen erzählte Zeit und Erzählzeit zueinander (zeitdeckend, zeitraffend, zeitdehnend)? Oder anders gefragt: In welcher zeitlichen Ausführlichkeit werden die/bestimmte Ereignisse geschildert?	
Nachdenken – Wirkung – Über die Antworten nachdenken	
Welche Antworten zu den vorangegangenen Fragen tragen zu der von mir im ersten Schritt (Erster Eindruck) beschriebenen Wirkung bei? Erklären diese meinen ersten Eindruck? Oder: Verändern die Antworten meine Wahrnehmung des Textes?	